

Sehr geehrter Präsident Emmanuel Macron, sehr geehrte Staats- und Regierungschefs, Vorsitzende internationaler Organisationen und Vertreterinnen und Vertreter der zivilen Gesellschaft, von Stiftungen, Fonds und des Privatsektors am Gipfel *New Global Financing Pact*,

Wir, die jungen Verfechterinnen und Verfechter von globaler finanzieller Gerechtigkeit, Armutsbekämpfung und Klimaschutz, die vom 21. bis 23. Juni 2023 hier in Frankreich am Gipfel *Global Financial Pact* versammelt sind und unterschiedliche Herkünfte und Regionen repräsentieren, sind von der gemeinsamen Überzeugung angetrieben, dass unsere Stimmen einen positiven Wandel bewirken können. Angesichts eines globalen Systems, in dem Schutzbedürftige oft zum Schweigen gebracht werden und Marginalisierte ignoriert werden, verlautbaren wir diese Erklärung als Aufruf für einen fairen globalen Finanzpakt, der eine gerechte und nachhaltige Zukunft für alle Kinder weltweit sichert.

Wir erkennen die dringende Notwendigkeit einer vollen und systemischen Veränderung mit Fokus auf der Wechselwirkung zwischen finanzieller Gerechtigkeit, Klimawandel und Nachhaltigkeit. Wir danken Ihnen für die Errichtung eines neuen globalen Finanzpakts, der Menschlichkeit über Profite stellt und die globale Verantwortung für die Bekämpfung der Ursachen für Klimawandel, Anpassung und Armut fair verteilt. Finanzielle Ungerechtigkeiten – hohe Zinsraten, ungerechte Bonitätseinstufungen, ungenügende Hilfe, grassierende Steuerhinterziehung und drückende Schulden – überschatten die Möglichkeiten der am meisten betroffenen Länder und des globalen Südens, gerechten Zugang zu Bildung, Gesundheit, Nahrung und sozialer Sicherheit zu bieten und den Auswirkungen des Klimawandels entgegenzuwirken und sich ihm anzupassen. Daher fordern wir, dass Sie einen neuen globalen Finanzpakt eingehen, der Menschlichkeit über Profite stellt und die globale Verantwortung für die Bekämpfung der Ursachen für Klimawandel sowie die Anpassung daran fair verteilt.

Dieser Pakt wird nur Früchte tragen, wenn er auch von einem tiefgreifenden Wandel unseres Wirtschaftssystems begleitet wird. Wir müssen das aktuelle koloniale Wirtschaftsmodell, das durch rücksichtslose Ausbeutung und mutwilligen ökologischen Abbau gekennzeichnet ist, mit einem Modell ersetzen, das die Menschen und den Planeten berücksichtigt. Bindende Regeln und Normen sind unabdingbar, um verantwortungsvolle Unternehmen zu fördern – Unternehmen, die ihre Priorität nicht nur auf Profit setzen, sondern auch auf die Schaffung angemessener Arbeitsstellen, pünktliche Bezahlung ihrer Steuern und schlussendlich der Armutsbeseitigung. Das Streben nach Profit darf nicht auf Kosten von Kinder- und Menschenrechten erfolgen. Ein gerechtes und faires Wirtschaftsmodell muss die Wahrung von Kinderrechten gewährleisten. Nur dann können wir den Weg zu einem wirklich nachhaltigen und fairen globalen Finanzpakt schaffen.

Außerdem richten wir den Blick auf die tiefgreifenden Auswirkungen des globalen Finanzsystems auf den Zugang von Kindern zu grundlegenden Menschenrechten wie Bildung, Gesundheit, Nahrung und soziale Sicherheit. Die Kinderrechte sind in der UN-Kinderrechtskonvention festgelegt und sind die Grundlage für unser Wachstum als Kinder in Bezug auf unser Fürsorge, Schutz und Miteinbeziehung. Wir heben die eklatante Ungleichheit bei der Verteilung von Bildung, Gesundheitsvorsorge, Nahrung und sozialer Sicherheit, besonders im globalen Süden, hervor. Ungerechte Finanzpraktiken erhalten den Zyklus der Ungerechtigkeit und sozio-ökonomischer Not und schränken den Zugang der Kinder zu grundlegenden sozialen Dienstleistungen ein. Wir fordern ein globales Finanzsystem, das transparent, verantwortlich und fair ist, ein System, das die

Erschwerungen im Zugang der Kinder zu Bildung und Gesundheit beseitigt und es ihnen so erlaubt, sich zu entfalten.

Das ist keine Bitte um Barmherzigkeit, sondern die Forderung nach Gerechtigkeit. Wir bekräftigen mit Nachdruck, dass die Neugestaltung des globalen Finanzsystems ein Akt der Gerechtigkeit ist, der es jedem Kind ermöglicht, unsere Rechte ohne Hindernisse wahrzunehmen.

Gleichzeitig lassen wir als geeinte Front die Stimmen der Kinder aus dem globalen Süden lauter ertönen und fordern die effiziente Verteilung finanzieller Ressourcen, auf Staatsebene gestützt durch Transparenz und Rechenschaftspflicht, durch unsere eigenen Regierungen. Entscheidende Investitionen in die Entwicklung der Kinder müssen effizient verteilt werden und müssen die Marginalisierten erreichen. Wir verlangen ein Finanzsystem, das für Transparenz, Rechenschaft und Gerechtigkeit einsteht – ein System, das die Rechte der Kinder wahrt und ihr Potenzial unterstützt.

Daher rufen wir, die jungen Galionsfiguren des Wandels, die globalen Verantwortungsträgerinnen und -träger, Investorinnen und Investoren sowie Bürgerinnen und Bürger dazu auf, systemische Ungleichgewichte und Ungerechtigkeiten zu korrigieren. Wir appellieren an Sie, Programme und Initiativen zu unterstützen, die eine Welt schaffen, in der jedes Kind ungeachtet seiner Nationalität oder Umstände die gleiche Chance hat, sich zu entfalten. Gestalten wir unsere Welt gemeinsam um, in eine gerechte, faire und nachhaltige Landschaft.

Wir laden Sie dazu ein, uns auf unserer Mission zu begleiten, uns Ihre Stimme zu leihen und uns zu unterstützen, um einen globalen Finanzpakt umzusetzen, der die Rechte und das Wohlergehen jedes einzelnen Kindes priorisiert. Vergessen Sie nicht das Leiden von Millionen von Kindern wie wir, deren Zukunft von der aktuellen Ordnung bedroht ist. Hinter Finanzsystemen befinden sich echte Menschen, die leiden und denen der Zugang zu Grundbedürfnissen versperrt ist. Wir bitten Sie inständig, diesen Gipfel zu einem Sprungbrett zu machen, um die globalen Finanzsysteme an den Prinzipien der Gerechtigkeit, des Respekts der Kinderwürde und der Fairness auszurichten. Geben Sie uns die Möglichkeit, die Verfechterinnen und Verfechter der nachhaltigen Entwicklung zu sein.

Nehmen Sie sich das Leiden der Familien im globalen Süden zu Herzen. Dort haben durch den Klimawandel ausgelöste Naturkatastrophen die Lebensgrundlage und das Vieh vieler Familien ausgelöscht. Das ist die harte Realität, wenn finanzielle Ungerechtigkeit auf den Klimawandel trifft.

Das ist der dringende Aufruf für einen neuen globalen Finanzpakt. Ein Finanzpakt, der den Entwicklungsbedarf jeder Nation respektiert, der Kinder über Profite stellt und die Verantwortung für die Bekämpfung der Ursachen für Klimawandel sowie die Anpassung daran fair verteilt. Um eine nachhaltige Entwicklung der Wirtschaft im 21. Jahrhundert zu gewährleisten, fordern wir Sie, die Verantwortungsträgerinnen und -träger, dazu auf, die Ausgaben für klimabezogene Entwicklungsziele maßgeblich zu erhöhen. Wir fordern eine Erhöhung der Klimafinanzierung und -investitionen im globalen Süden, nicht nur mit einer Ausschöpfung des Potenzials von Geldern von öffentlicher Hand und von privaten Unternehmen, sondern auch mit der Bestätigung aller Vermögensbesitzerinnen und -besitzer, dass ihr Vermögen keine weitere Nutzung fossiler Brennstoffe finanziert. Es geht nicht nur

darum, eine gute Geschäftsumgebung zu fördern, selbst wenn die meisten unserer Eltern für Unternehmen arbeiten. Es geht darum, Leben zu retten und Staaten zu ermächtigen.

Daher müssen alle heutigen Entscheidungen und Handlungen von Prinzipien ethischer Finanzierung und ethischer Investitionen geleitet werden – dies schützt nicht nur unsere Gegenwart, sondern vielmehr unsere Zukunft. Wir rufen die Regierungen und Finanzinstitute weltweit auf: verbieten Sie sofort die Finanzierung neuer Förderprojekte fossiler Brennstoffe. Diese Unternehmungen sind gefährliche Beschleuniger des CO₂-Ausstoßes, schaden unserem Planeten erheblich und sind durch die darauffolgenden Klimakatastrophen eine direkte Gefahr für das Wohlergehen von uns Kindern.

Die enormen Kohlenstoffspeicher, die in diesen „Kohlenstoffbomben“ vor dem rücksichtslosen Abbau fossiler Brennstoffe geschützt sind, müssen entschärft werden. Wir bemerken mit Sorge, dass die Finanzierung solcher Unternehmungen seit der Verabschiedung des Pariser Abkommens laut dem Bericht *Banking on Climate Chaos* die erschütternde Summe von 5,5 Billionen USD erreicht hat. Diese riesige Geldsumme muss dringend in Bereiche umgeleitet werden, wo sie nachhaltiges Wachstum und Widerstandsfähigkeit fördert: in die Forschung und Entwicklung von Klimälösungen und in die Nutzung der unerschöpflichen Kraft erneuerbarer Energien. Im privaten Sektor stehen wir Kinder vor der Herausforderung, eine Pipeline grüner Investitionen in den globalen Süden zu veranlassen und zu schaffen, um nachhaltige Veränderung zu bewirken. Stellen Sie sich zum Beispiel vor, es entsteht irgendwo im globalen Süden eine grüne Fabrik oder die Erzeugung erneuerbarer Energie – dann entstehen dadurch automatisch Schulen, Energie und Arbeitsplätze für die Eltern. Das würde das Leben der Kinder und Erwachsenen nachhaltig verändern. Diese Veränderung ist nicht einfach eine Option, sie ist ein Gebot, das wir zum Wohle unserer Kinder und unserer gemeinsamen Zukunft erfüllen müssen.

Vergessen wir nicht, dass wir, die Jugend, nicht nur die Zukunft repräsentieren – wir sind auch die Gegenwart. Wir stehen an einem Scheidepunkt zwischen Leben und Tod und die Wahl, die wir heute treffen, wird die Welt formen, die die Generationen nach uns erben. Lasst uns den Weg der Gerechtigkeit, Gleichheit und Nachhaltigkeit wählen. Lasst uns unsere Welt neu gestalten, so dass jedes Kind, ungeachtet seiner Nationalität und Umstände, in einer gerechten, fairen und nachhaltigen Welt leben kann.

In Einheit und Entschlossenheit, im Namen aller Kinder:

**Ellyanne Wanjiku Chlystun-Githae – 13 Jahre alt, Afrikas jüngste Verfechterin für Klimafinanzierung & Biodiversität, Kenia, Gründerin von *Children With Nature*
ellyannecg@gmail.com +254 758 072 151**

Foday Bangura – 17 Jahre alt, nationaler Vizepräsident von *Children's Forum Network*, Sierra Leone

Jealaika Luna Shadari – 12 Jahre alt, Aktivistin gegen weibliche Genitalverstümmelung, USA

Jasper Jaffe – 14 Jahre alt, Fußballer & Aktivist für Kinderrechte, Schweiz

Lavinah Lempira – 22 Jahre alt, Anti-F

Vielen Dank. Gott segne Sie.